

# Hanse- und Universitätsstadt Rostock

## Bürgerschaft

### Niederschrift

#### Sitzung des Ortsbeirates Seebad Markgrafenheide, Seebad Hohe Düne, Hinrichshagen, Wiethagen, Torfbrücke

Sitzungstermin: Mittwoch, 21.03.2018

Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr

Sitzungsende: 20:15 Uhr

Raum, Ort: Heidehaus Markgrafenheide, Warnemünder Straße 3, 18146 Rostock

#### Sitzungsteilnehmer:

##### Anwesende Mitglieder

##### Vorsitz

Jürgen Dudek

Rostocker Bund/ Graue/ Aufbruch 09

##### reguläre Mitglieder

Gunter Seidel

UFR

Margitta Köneking

DIE LINKE.

Henry Klützke

DIE LINKE.

Anne Lau

CDU

entschuldigt

Frank Niehusen

CDU

entschuldigt

Björn Schröder

SPD

Dieter Mergelkuhl

BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN

entschuldigt

Volkmar Lässig

Rostocker Bund/ Graue/ Aufbruch 09

##### Gäste

Michael Schalau

stellv. Kundencenterleiter Wiro

Maria Pistor

NNN

Michael Schißler

Redakteur Ostseezeitung

#### Tagesordnung:

##### Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 17.01.2018
- 4 Bericht des Ortsamtes

- 5 Bericht des Ortsbeirates
- 6 Bericht des Ausschusses
- 7 Umbau Bahnhof Seebad Warnemünde, Alternativen und Planung Schienenersatzverkehr
- 8 Anträge
- 9 Beschlussvorlagen
- 9.1 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Bauantrag): "Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses mit 22 Wohneinheiten, Stellplatzanlage, Fahrradunterstand und 5 Müllschränken", Rostock, Albin-Köbis-Str. 8, Az.: 02944-17  
Vorlage: 2018/BV/3485
- 9.2 Informationsvorlage
- 10 Informationsvorlagen
- 10.1 Information über Investitionsmaßnahmen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 2018-2027 - 1. Ergänzung  
Vorlage: 2018/IV/3463
- 11 Fragestunde der Mitglieder des Ortsbeirates
- 12 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner
- 13 Verschiedenes
- 14 Schließen der Sitzung

## **Protokoll:**

### **Öffentlicher Teil**

<b>TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit</b>
--

Herr Dudek eröffnet die Sitzung. Die Einladung ist allen Ortsbeiratsmitgliedern frist- und formgerecht zugegangen. Der Ortsbeirat ist mit 6 von 9 Mitgliedern beschlussfähig.

**TOP 2      Änderung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird von den anwesenden Mitgliedern einstimmig bestätigt.

**TOP 3      Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 17.01.2018**

Die Niederschrift der Sitzung vom 21.02.2018 wird einstimmig bestätigt.

**TOP 4      Bericht des Ortsamtes**

1. Anfrage des Ortsbeirates vom 24.01.2018 zur Befestigung eines Wege-/Straßenstückes zur Albin-Köbis-Str. 10. Hier teilt uns das Amt für Verkehrsanlagen mit, das es grundsätzlich zu der damaligen Zusage hinsichtlich der Befestigung der Verkehrsanlage steht. Eine zwischenzeitlich interne veranlasste Prüfung ist veranlasst worden. Dieser Teilabschnitt befindet sich zwar in einem befahrbaren Zustand, hat jedoch keine funktionierende Straßenentwässerung. Insofern prüft das Amt für Verkehrsanlagen, ob nicht nur der zurzeit unbefestigte Wegeabschnitt befestigt werden sollte oder ob der gesamte Abschnitt, komplett erneuert wird, inklusive neuer Straßenbeleuchtung. Nach einer Ergebnisfindung, wird das Amt für Verkehrsanlagen unaufgefordert informieren.
2. Bezüglich der Lärmbelästigung aus dem Überseehafen (Getreidehafen) teilt uns das STALU MM folgendes mit: „ Der Betreiber der Anlage hat diese aufgrund der Beschwerdesituation seit dem 23.02.2018 nicht mehr betrieben. Am 05.03.2018 wurde die Anlage für den Tagzeitraum 16:00 Uhr bis 22:00 Uhr befristet aufgenommen. Am 06.03.2018 war die Anlage auch Tagsüber in Betrieb. Aufgrund der Ursachenforschung ist ein Betrieb an einzelnen Tagen erforderlich. Das STALU MM bittet um Verständnis. Der Betreiber der Anlage ist derzeit sehr bemüht, die Geräusche zu reduzieren und entsprechende Lösungen mit Hilfe von weiteren Fachfirmen zu finden.
3. Bezüglich der Anfrage Erweiterung Spülfeld und wo der kontaminierte Boden von der Ausbaggerung zwischengelagert wird, ist uns ein ausführliches Schreiben, vom Hafen- und Seemannsamt über den Senator für Finanzen, Verwaltung und Ordnung zugegangen. Dieses habe ich per E-Mail am 20.03.2018 an den Vorsitzenden übergeben.
4. Im Ortsamt liegt das Statistische Jahrbuch 2017 aus und es kann Einsicht genommen werden.

René Zarniko

**TOP 5      Bericht des Ortsbeirates**

Herr Dudek würdigte kurz die positive Antwort zum Spülfeld.

Die Bürger Körner und Herhold kritisierten den OBR-Vorsitzenden wegen unzureichender Information zur Gefahr des Baggerguts aus dem Stadthafen. Eine Kurzfassung des Anschreibens reichte den Bürgern nicht.

Eine kurze Faktendarstellung durch Herrn Klützke reichte auch nicht. Darum wurde festgelegt, dass Schreiben an alle interessierten Einwohner durch Herrn Dudek zu versenden.

Information, dass Bürger Körner einen Vorschlag zur Jubiläumsmünze für 2022 (Astronomische Uhr in Marienkirche) an das Bundesministerium eingereicht hat. OBR wünscht Erfolg für Vor-

schlag.

Herr Hobe schätzte die Gesamtsituation zu Lärmbelästigung aus dem Überseehafen in Medien, Verwaltung und dem Betreiber als verbessert ein.

Offene Frage ist, wie und wann das STALUMM die Bürger über Messdaten informiert: (Einhaltung des Grenzwerts nachts von 50 dB).

Vorschlag an Herrn Dudek: Nachfrage bei OBR Warnemünde (Herr Prechtel).

Herr Seidel will, dass OBR auf Information über die Messwerte besteht. Wird von Mehrheit der OBR-Mitglieder unterstützt.

Ein Aufruf zum Frühjahrsputz durch J. Dudek und H. Klützke am 07.04.2018 09:00 bis 11:00 Uhr wird durch J. Dudek verlesen. Bitte Arbeitsgeräte mitbringen!

## **TOP 6 Bericht des Ausschusses**

### **TOP 1: Eröffnung und Protokoll der Sitzung vom 14.02.2018**

Der Vorsitzende des Ausschusses für Bau und Verkehr, Henry Klützke, eröffnete die Sitzung und stellte die Beschlussfähigkeit fest. Von 7 Mitgliedern waren 4 Mitglieder anwesend.

Das Protokoll der Sitzung vom 14.02.2018 wurde wie vorliegend einstimmig bestätigt.

### **TOP 2: Antrag der WIRO zum Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses**

Durch die Verwaltung der Hansestadt Rostock wurde dem Ortsbeirat Seebad Markgrafenheide, Seebad Hohe Düne, Hinrichshagen, Wiethagen, Torfbrücke die Beschlussvorlage 2018/BV/3485 übergeben.

Dabei handelt es sich um den Antrag der WIRO zum Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses mit 22 Wohneinheiten, Stellplatzanlage, Fahrradunterstand und 5 Müllschränken in der Albin-Köbis-Straße 8 in Markgrafenheide.

Der Bauwert beträgt 1.122.000 Euro. Das Wohnhaus soll nach Abriss des jetzigen Gebäudes in der A.-Köbis-Str. 8 am gleichen Standort erbaut werden.

Das Gebäude umfasst 3 Etagen mit 2 Eingängen zur Ostseite und 2 Fahrstühlen. Es werden 14 2-Raumwohnungen und 8 3-Raumwohnungen entstehen. Alle Wohnungen sind barrierefrei.

**Die Mitglieder des Ausschusses für Bau und Verkehr empfehlen dem Ortsbeirat einstimmig, dem Bauantrag zuzustimmen.**

Der WIRO wird vor der Sitzung des Ortsbeirats folgender Fragenkatalog zu dem Bauantrag zugesandt:

- Aus der Bauzeichnung geht nicht hervor, wie die Feuerwehr (vor allem mit Drehleiter) alle Hausseiten erreichen kann.

- Eine Zufahrt für größere Fahrzeuge zu den Hauseingängen ist nur über den Parkplatz hinter dem Heidehaus beschränkt, das Wenden kaum möglich und muss über eine KOE-Fläche (keine öffentliche Straße) erfolgen. Die Zufahrt wäre zudem für LKW zu schmal und nicht ausreichend befestigt.

- Die Zufahrt zum Wohnhaus zwischen ehemaliger Sporthalle und Heidehaus an der Warnemünder Straße ist somit ebenfalls problematisch.

- Warum ist an der Albin-Köbis-Straße wieder kein Fußweg geplant?

- Die Bürger der Albin-Köbis-Straße fragten, ob sie als Einwohner bei der Wohnungsvergabe hinsichtlich des Freizugs der alten Häuser bevorzugt behandelt werden?

### **TOP 3: Sonstiges**

a) Gunter Seidel informierte, dass als Verursacher der Lärmbelästigungen aus dem Seehafen die Getreidewirtschaft ermittelt wurde. Durch die zuständigen Ämter der Hansestadt, den Rostocker Hafen und den Verursacher wird an der Lärmdämmung gearbeitet.

b) Gunter Seidel teilte mit, dass sich eine Bürgerin aus dem Wohngebiet Tonnenhof über den Fluglärm beschwert hat. Sie wird ihr Anliegen dem Ortsbeirat voraussichtlich selbst mitteilen.

c) Gunter Seidel informierte darüber, dass die Ausbaggerung des Seekanals beginnen wird. Da vermutlich durch den Schiffsverkehr (vor allem die Großfähren) Rissbildungen an den Wohnhäusern am Seekanal aufgetreten sind, stehen diesbezüglich Untersuchungen an. Probebaggerarbeiten und Messungen haben vom 6. bis 8. März 2018 bereits stattgefunden und werden vom 4. bis 16. Juni 2018 fortgesetzt.

d) Durch anwesende Bürgerinnen und Bürger wurde darauf hingewiesen, dass die Rasenflächen in der A.-Köbis-Straße zur Zeit sehr ungepflegt sind. Durch den OBR sollen die WIRO und das Grünamt darauf angesprochen werden. Zusätzlich wurde darauf verwiesen, dass jedermann über die "Klarschiff"- Seite der Rostocker Stadtverwaltung auf Missstände hinweisen kann und erfahrungsgemäß diese meist zügig abgestellt werden.

e) Jürgen Dudek wies im Rahmen der Diskussionen um den nichtzureichenden Schienenersatzverkehr bei den geplanten Bauarbeiten zum Warnemünder Bahnhof darauf hin, dass er von der Rostocker Stadtverwaltung deren Stellungnahme zum Planfeststellungsverfahren abfordern wird.

<b>TOP 7      Umbau Bahnhof Seebad Warnemünde, Alternativen und Planung Schienenersatzverkehr</b>
---

Bezugnehmend auf das Schreiben von Herrn Matthäus forderte J. Dudek, den SEV als Pflichtaufgabe umzusetzen. Problem nicht im OBR lösbar.  
Zufahrten von Bussen sind jetzt lt. RSAG möglich. Haltestellen werden aber durch Wiro und Deutsche Bahn blockiert.

Herr Hobe äußerte, dass das Land M/V in der Pflicht ist.

Herr Herhold bemerkte, dass bisherige Aktivitäten der HRO und des OBR nicht ausreichen. Der Umgang mit den betroffenen Bürgern zeugt von Ignoranz und Überheblichkeit.

Frau Köneking: Wir wollen eine Lösung

Herr Dudek: Vorschlag: Anfrage an die Stadtverwaltung: Wie hat Sie sich zum Planfeststellungsverfahren der Bahn positioniert. Bitte Protokollauszug an Verwaltung senden. (Zustimmung des OBR).

Herr Körner: Wir müssen Lösung anschieben. Herr Pegel ist zuständig.

Herr Herhold: Es muss sich an die Vorgesetzten der bisherigen Entscheider, also das Verkehrsministerium und an die Ministerpräsidentin gewandt werden.

Herr Klützke: Vorschlag: Briefentwurf wird durch OBR zur nächsten Sitzung vorgelegt.

Herr Klützke gab seinen Eintrag (Protest) zum fehlenden SEV über eine Internetbefragung der Bahn bekannt.

## **TOP 8 Anträge**

## **TOP 9 Beschlussvorlagen**

**TOP 9.1 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Bauantrag): "Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses mit 22 Wohneinheiten, Stellplatzanlage, Fahrradunterstand und 5 Müllschränken", Rostock, Albin-Köbis-Str. 8, Az.: 02944-17  
Vorlage: 2018/BV/3485**

Fragen des Ausschusses für Bau und Verkehr wurden schriftlich durch die Wiro wie folgt beantwortet:

Brandschutz entspricht den gesetzlichen Bestimmungen der Gebäudeklasse 3, der Zugang von Versorgungsfahrzeugen ist gewährleistet.

Für Zufahrt zum privaten Wohnhaus ist kein Wegerecht eingetragen., sie kann wie vorher auch hinter dem Heidehaus erfolgen.

Die Wiro baut keine öffentlichen Gehwege,

Altm Mieter der A.-Köbis-Str. erhalten vorrangig Wohnungsangebote, bevor diese in freie Vermietung gehen. Die Sonderkonditionen bezüglich der Miethöhe gelten wie auch für Haus 10 für Altm Mieter.

Bürger Pfeifer beanstandete verringerte Zufahrtsmöglichkeit zum Haus und Belästigung durch Lärm und Schmutz durch Bauarbeiten:1. Er wurde durch OBR an seinen Vermieter oder Verkäufer verwiesen (kein Wegerecht im Grundbuch eingetragen?).

2. Herr Schalau sicherte Gespräch und gesetzliche Rücksichtnahme zu.

Der Ausschuss schlägt dem OBR vor, der **2018/BV/3485** zuzustimmen

J. Dudek schlägt Nachfrage über Vorhandensein eines Baulasteintrages oder Grunddienstbarkeit an KOE zu Grundstücken 865/52 und 865/46 vor.

### **Beschluss:**

Das Einvernehmen der Gemeinde für das Bauvorhaben (Bauantrag): „ Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses mit 22 Wohneinheiten, Stellplatzanlage, Fahrradunterstand und 5 Müllschränken“, Rostock, Albin-Köbis-Str. 8, Az.: 02944-17 wird erteilt.

### **Abstimmung:**

### **Abstimmungsergebnis:**

Dafür:	6
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Angenommen	x
Abgelehnt	

Der Ortsbeirat stimmt der Beschlussvorlage zu.

## TOP 9.2 Informationsvorlage

## TOP 10 Informationsvorlagen

### TOP 10.1 Information über Investitionsmaßnahmen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 2018-2027 - 1. Ergänzung Vorlage: 2018/IV/3463

## TOP 11 Fragestunde der Mitglieder des Ortsbeirates

Herr Lässig: Wann wird vom umgestürzten Baum vor Haus Waldsiedlung 1b im öffentlichen Fußweg der Wurzelstubben beseitigt?

## TOP 12 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner

a) Bitte einer Bürgerin an den OBR um Unterstützung wegen Lärmbelästigung durch private Hubschrauberflüge in geringen Höhen und kurzen Abständen durch einen privaten Anbieter während der Hansesail. Sie bezieht sich dabei auf eine Anfrage an die Bürgerschaft 2018/AM/3356-01(SN). Marineflüge werden von ihr akzeptiert, nicht aber privates Vergnügen einzelner Menschen auf Kosten vieler Einwohner in Hohe Düne!  
Herr Körner: hatte Erfolg mit Beschwerden gegen Wasserflugzeuge, flüchtet trotzdem während der Hansesail vom Wohnort (wie einige Anwohner ebenfalls).

b) Herr Körner beantragt: OBR möge sich, wie in seinen E-Mails an J. Dudek gefordert, mit Bauvorhaben Kreuzfahrterminal ( Zufahrtmöglichkeit für Verkehr) und Bahnhofumbau (verlängerter Weg zu den Gleisen für Fußgänger) intensiv befassen und fordert schriftliche Antworten auf seine Anfragen auf Grund der Satzung des OBR.  
Er möchte die Fußwegkonzeption durch HRO erläutert haben.  
Herr Dudek: wir haben durch OBR-Mitglied D. Mergelkuhl Informationen während OBR-Sitzung erhalten und es gab eine Informationsveranstaltung dazu. Beides wurde durch die Bürger nicht genutzt.

Herr Hobe: Bürgerinformationssystem mit der Einstellung der Protokolle zu langsam.

## TOP 13 Verschiedenes

Herr Dudek: Gibt Antrag CDU zur Forderung nach grundlegender Sanierung (nicht nur Deckenerneuerung) der L22 zwischen Nienhagen und Jürgeshof bekannt. Anwesende Bürger unterstützen das.

OBR stimmt dieser Forderung geschlossen zu!

Nächste Sitzung des OBR am 18.04.2018 18:00 Uhr im Strandresort Markgrafenheide.

Thema: Saisonvorbereitung 2018 Ortsamt bitte übliche Teilnehmer einladen.

**TOP 14 Schließen der Sitzung**

Herr Dudek beendet die Sitzung um 20:15 Uhr.

---

Jürgen Dudek

---

René Zarniko